

AUGUST KESSELER

Falstaff ehrt August Kessler für sein Lebenswerk

Im November 2025 wurde August Kessler mit einer der bedeutendsten Auszeichnungen der Branche gewürdigt: der **Falstaff Trophy für sein Lebenswerk**. Die Übergabe erfolgte während der feierlichen Präsentation des **Falstaff Weinguide Deutschland 2026** im traditionsreichen Althoff Grandhotel Schloss Bensberg.

Mit diesem Preis hebt Falstaff August Kesslers langjährigen Beitrag zur Entwicklung des deutschen Weinbaus hervor – insbesondere seine Rolle als Wegbereiter des deutschen Spätburgunders, dem er zu internationaler Anerkennung verhalf.

Laudator Gero von Randow, Journalist und Autor aus Hamburg, würdigte August Kessler in einem brillanten und kurzweiligen Vortrag. Mit Augenzwinkern erzählte der charismatische Winzer aus dem Rheingau, dass er erst mit Betreten seiner Hotelsuite ahnte, dass der kommende Abend Überraschendes bereithalten könnte.

Zusätzlich zur Lebenswerk-Trophy erhielt das **Weingut August Kessler** im Falstaff Weinguide 2026 die **Bestnote von 5 Sternen** – ein klares Zeichen für die kontinuierliche Spitzenleistung des Betriebs.

Ein Blick auf August Kesslers Werdegang

Bereits mit 19 Jahren trat August Kessler an die Spitze des Familienbetriebs in Assmannshausen im Rheingau. Mit Mut zu neuen Methoden und kompromissloser Qualitätsarbeit setzte er Maßstäbe für ein geändertes Verständnis deutschen Rotweins: Strenge Ertragsbegrenzung, präzise Vinifikation und der gezielte Einsatz von Barriques gehörten zu den Säulen seines Erfolgs. Seine Weine überzeugten über Jahrzehnte hinweg nicht nur Fachkritiker, sondern beeinflussten die Stilistik einer ganzen Winzergeneration.

